

## **Schriftliche Kleine Anfrage**

des Abgeordneten Ralf Niedmers (CDU) vom 10.06.15

### **und Antwort des Senats**

**Betr.: Welche Konsequenzen hat die Auflösung der Betriebsstätte des Buss Hansa Terminals für die Mitarbeiter?**

*Zu der Perspektive der Buss Hansa Terminal (BHT) führt der Senat in der Drs. 21/431 aus: „Durch die benannten einvernehmlichen Vereinbarungen wurde zwischen den Parteien die Beendigung des Mietvertrages und damit auch die Auflösung der Betriebsstätte auf dem bisherigen Betriebsgelände vereinbart. Mit der geleisteten Entschädigungszahlung und der einvernehmlichen Vereinbarung sind die damit verbundenen Auswirkungen für das Unternehmen abgegolten.“ Im unmittelbaren Hafenumschlag beschäftigt die Buss Hansa Terminal GmbH & Co. KG derzeit rund 100 Mitarbeiter. Es stellt sich die Frage, welche Auswirkungen das Auslaufen des Mietvertrages im Jahre 2016 und die daraus resultierende Aufgabe des Betriebsgeländes im Einzelnen für die mit dem Hafenumschlag betrauten Mitarbeiter haben.*

*Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:*

Der Senat beantwortet die Fragen teilweise auf Grundlage von Auskünften der Hamburg Port Authority AöR (HPA) wie folgt:

- 1. Wie viele Mitarbeiter beschäftigt die Buss Hansa Terminal GmbH & Co. KG insgesamt und im unmittelbaren Hafenumschlag?*

Nach Angaben der Buss Hansa Terminal GmbH & Co. KG (Buss) sind derzeit mehr als 200 Mitarbeiter in den Hamburger Betrieben beschäftigt.

- 2. Liegen dem Senat oder der zuständigen Behörde derzeit Kenntnisse in Bezug auf einen geplanten Personalabbau bei der Buss Hansa Terminal GmbH & Co. KG vor?*

*Wenn ja, wie viele Mitarbeiter sind von einem möglichen Personalabbau betroffen und wo sind diese Mitarbeiter derzeit eingesetzt?*

Konkrete Kenntnisse, wie Buss in personalwirtschaftlicher Hinsicht auf das Auslaufen der Mietverträge reagieren wird, liegen weder der zuständigen Behörde noch der HPA vor. Im Übrigen siehe Drs. 19/8635 und 20/340.

- 3. Inwiefern befindet sich der Senat oder die zuständige Behörde derzeit in diesbezüglichen Verhandlungen mit dem Betriebsrat der Buss Hansa Terminal GmbH & Co. KG und/oder der Gewerkschaft ver.di?*

Die zuständige Behörde befindet sich im Gespräch mit dem Buss-Betriebsrat.

- 4. Was waren die wesentlichen Eckpunkte der einvernehmlichen Vereinbarung aus den Jahren 2009 und 2012 zwischen der Buss Hansa Terminal GmbH & Co. KG und der HPA?*

5. *Auf welche Höhe beläuft sich die vertraglich festgehaltene Entschädigungszahlung, die der Buss Hansa Terminal GmbH & Co. KG gezahlt wurde?*

Siehe Drs. 19/8635 und 20/340.